Nordrhein-Westfalen

Tablets und Digitalkameras für Kitas

[29.03.2017] In Nordrhein-Westfalen ist ein Modellversuch zum Einsatz digitaler Medien in der frühkindlichen Bildung gestartet. Dazu haben ausgewählte Kindertagesstätten Tablets und Digitalkameras erhalten und werden von Medienpädagogen bei der Arbeit begleitet.

Im Rahmen des auf zwei Jahre angelegten Modellprojekts „Digitale Medien in der frühkindlichen Bildung“ sind ausgewählte Kindertagesstätten in Nordrhein-Westfalen jetzt mit Tablets und Digitalkameras ausgestattet worden. Wie das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes berichtet, ist es Ziel des Vorhabens, die medienpädagogische Arbeit in den Kitas zu unterstützen. „Kinder haben heute immer früher Zugang zu digitalen Medien wie Tablets. Der Erwerb von Medienkompetenz ist deshalb bereits in der frühen Kindheit eine wichtige Bildungsaufgabe“, erklärte dazu Familienministerin Christina Kampmann.

Durch das Modellprojekt sollen laut dem nordrhein-westfälischen Familienministerium strukturelle und inhaltliche Bedingungen herausgearbeitet werden, wie altersgerecht und pädagogisch sinnvoll mit digitalen Medien im Kita-Alltag umgegangen werden kann. Nach Ablauf der Modellphase sollen die Ergebnisse analysiert und für alle Kindertageseinrichtungen des Landes nutzbar gemacht werden. Das Vorhaben werde wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Nordrhein-Westfalen